

## Presseinformation



Osnabrück, 26.08.2011

### **Niedersächsische Natur- und Umweltschutzstiftungen wollen sich stärker vernetzen**

Die niedersächsischen Umwelt- und Naturschutzstiftungen wollen künftig noch enger zusammenarbeiten. In einer gemeinsamen Tagung am 25. und 26. August 2011 in Osnabrück waren sich die Vertreter von 40 Stiftungen darin einig, ein „Natur-Netz Niedersachsen“ zu schaffen. Mit dem neuen Netzwerk, das in den kommenden eineinhalb Jahren stufenweise ausgebaut werden soll, wollen die beteiligten Stiftungen Erfahrungen austauschen, Aktivitäten bündeln und so ihre Interessen und Ziele noch effizienter erreichen. Das „Natur-Netz Niedersachsen“ soll das bürgerschaftliche Engagement stärken, die fachliche Arbeit in den Regionen unterstützen und den Anliegen der Stiftungen noch mehr öffentliche Wahrnehmung verschaffen. Der Geschäftsführer der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung, Karsten Behr, bedankte sich bei den Teilnehmern und betonte, neben der fachlichen Arbeit komme es in dem neuen Netzwerk vor allem auf Freiwilligkeit, Vertrauen, Transparenz und Konsens an, unabhängig von der Größe und Form der beteiligten Stiftungen. Die Ergebnisse der Tagung würden jetzt strukturiert aufgearbeitet, so Behr. Er kündigte eine weitere Tagung im Februar 2012 an, in der das Projekt weiter konkretisiert werden soll.

Das Vernetzungsprojekt wird von der DBU mit 28.000 Euro gefördert und soll im Juni 2013 abgeschlossen werden.

#### **Kontakt:**

**Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung,  
Berliner Allee 9-11,  
30175 Hannover  
Tel.: 0511-897697-17  
Fax: 0511-897697-11  
[www.bingo-umweltstiftung.de](http://www.bingo-umweltstiftung.de)**

**Auskünfte und Informationen erteilt die mit der Organisation und Durchführung beauftragte Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V. Kontakt: Herr Peter Wachter, Tel. 0511 34879-51, [p.wachter@mg-niedersachsen.de](mailto:p.wachter@mg-niedersachsen.de).**